



FDP-Kreistagsfraktion Schwalm-Eder - Postfach 12 14 - 34202 Melsungen

An den Vorsitzenden  
des Kreistages Schwalm-Eder  
Herrn Michael Kreutzmann  
Parkstraße 6  
34576 Homberg (Efze)

Grüne Straße 1  
34212 Melsungen  
Telefon 05661 51445  
Telefax 05661 50210  
E-Mail schwalm-eder@fdp.de  
Vorsitzende Wiebke Reich  
Tel. 0173 3133667  
Melsungen, 23.10.2012

## **Antrag der FDP-Kreistagsfraktion zur nächsten Sitzung des Kreistages am 10.12.2012 betreffend GEMA-Reform zurücknehmen - Rechte von Musikern und Gastgewerbe gleichermaßen wahren**

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Kreutzmann,  
sehr geehrte Damen und Herren,

### **der Kreistag wolle beschließen:**

1. Der Kreistag stellt fest, dass die Urheberrechte von Komponisten und Interpreten zum Schutz des geistigen Eigentums gewahrt werden müssen.
2. Der Kreistag stellt fest, dass bei der Verwertung durch die GEMA neben den Interessen der Musiker auch die Interessen der Bürger bei Veranstaltungen im ehrenamtlichen Bereich, bei Vereins- und Feuerwehrfesten etc. und die Interessen des Gastgewerbes gewahrt werden müssen.
3. Mit Sorge sieht der Kreistag die derzeit geplante Tarifreform der GEMA. Er kritisiert, dass auch Diskotheken und Clubs aufgrund der Tarifreform mit erheblichen Zusatzkosten rechnen müssen. Dies bedeutet eine ernste Gefahr für dieses Gewerbe, der entgegengewirkt werden muss.
4. Der Kreistag verfolgt das derzeit laufende Schiedsverfahren mit hoher Aufmerksamkeit. Dabei unterstützt er die Hessische Landesregierung ausdrücklich bei ihren Bemühungen, die GEMA zu einer Korrektur ihrer Tarifreform zu bewegen. Eine neue Tarifstruktur muss sorgfältig zwischen dem Urheberrecht der bei der GEMA organisierten Komponisten, Textdichter und Verleger von Musikwerken auf der einen und dem berechtigten Interesse von Musikveranstaltern an einer wirtschaftlichen Betätigung auf der anderen Seite abwägen. Die GEMA steht in der Pflicht, ein transparentes und gerechtes Tarifsysteem für alle Vertragspartner zu entwickeln. Eine Vereinfachung der Tarifstruktur bei der GEMA könnte zwar auch mit einer moderaten Anhebung der Gebühren verbunden sein. Diese darf aber nicht zu einer Existenzgefährdung von Gaststätten, Vereins- und Musikveranstaltungen führen.

5. Der Kreistag fordert die GEMA darüber hinaus auf, an der Möglichkeit festzuhalten, dass für Veranstaltungen, bei denen kein Eintrittsgeld erhoben wird, Rahmenvereinbarungen für das ganze Jahr abgeschlossen werden können. Damit werden die überwiegend ehrenamtlich Tätigen z.B. in den Vereinen entlastet. Er erwartet von der GEMA zudem, ehrenamtlich Tätige, sowie Vereine durch Rabattsysteme oder Freistellungsregelungen zu entlasten, damit gemeinnützige Arbeit weiterhin möglich bleibt.
6. Der Kreistag unterstützt den Hessischen Wirtschaftsminister Florian Rentsch in seinem Vorhaben eine Bundesratsinitiative zur Änderung des Urheberrechtes mit dem Ziel der Einführung geeigneter aufsichts-rechtlicher Maßnahmen gegenüber der GEMA zu ergreifen, sollte nach Abschluss der Schiedsverfahren nach wie vor die Sorge bestehen, dass die Interessen von kommerziellen und ehrenamtlichen Veranstaltern bei der Tarifreform nicht in ausreichendem Maße berücksichtigt und deren Bestand und Tätigkeit gefährdet werden.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen

FDP-Kreistagsfraktion  
Schwalm-Eder



Wiebke Reich  
Fraktionsvorsitzende